

Kämpfe gegen den Papst geworden wären. Aus diesem Grunde sei auch schon der B-Text der kürzeren Fassung verschärft worden.¹⁾ Auch das ist eine willkürliche Unterstellung, wie Hofer nachgewiesen hat.²⁾ Es müßten sich doch irgendwelche Namen von bedeutenden Minoriten finden lassen, die in den entscheidenden Jahren 1323/24 mit Ludwigs Hof in Verbindung getreten wären. Preger³⁾ dachte an Franz von Lautern (de Lutra). Von ihm wissen wir aber weiter nichts, als daß er im Sinne der Spiritualen in Deutschland predigte, daß er wahrscheinlich aber 1323 in einem avignonesischen Gefängnis saß.⁴⁾ Riezler spricht von einer ersten Gruppe jener Gelehrten und Theologen, die damals an Ludwigs Hof gekommen seien, nennt jedoch nur Ubertino da Casale, der nach der Chronik des Mussato 1327 mit Ludwig aus Deutschland nach Italien gekommen sei.⁵⁾ Aber ein einziger Name ist ein etwas magerer Beweis für eine „Gruppe“. Dazu findet sich Mussatos Angabe nirgends bestätigt, nirgends treffen wir eine Spur von Ubertino da Casale in der Umgebung Ludwigs. Auch in den päpstlichen Prozessen wird er nicht erwähnt, und der Gegenpapst Nikolaus V. hat keine Gunstbezeugung für ihn ausgestellt. Sicher wissen wir nur, daß der Papst am 16. September 1325 einen Haftbefehl gegen Ubertino erlassen hat, da er sich heimlich von der Curie entfernt habe.⁶⁾ Sein späteres Schicksal ist ganz in Dunkel gehüllt.⁷⁾ Man hat weiter an Heinrich von Thalheim⁸⁾, den späteren Kanzler Ludwigs, gedacht. Heinrich von Thalheim ist Teilnehmer an dem Generalkapitel von Perugia Pfingsten 1322 und stößt 1328 von Avignon aus zusammen mit Michelino von Cesena zu Ludwig. Aus der Zwischenzeit ist keinerlei Verbindung mit Ludwig festzustellen, auch nicht einmal wahrscheinlich zu

¹⁾ Zeumer in NA. 37, 240, bes. 263 f.

²⁾ J. Hofer in HJb. 38 (1917), 497.

³⁾ Preger in Abh. der III. Cl. der Münchener Ak. 16, Abt. II (1883) 141 ff.

⁴⁾ Vgl. S. Ehrle in: Archiv f. Literatur u. Kirchengeschichte 3 (1887) 550 Anm. 3, der Auszüge aus den Vatikanischen Rechnungsbüchern gibt.

⁵⁾ Riezler, Literarische Widersacher 24.

⁶⁾ S. Ehrle in: ASKG. 3, 546; E. Knoth, Ubertino von Casale (1903) 149 f.

⁷⁾ Knoth 162.

⁸⁾ Zeumer in NA. 37, 264.